



ARBEITSGEMEINSCHAFT
DES KUNSTHANDWERKS
HAMBURG E.V.

Tag der offenen Werkstätten

Sa. 17. und So. 18. April 2010, 11-18 Uhr

Zum fünften Mal öffnen in verschiedenen Hamburger Stadtteilen die Werkstätten der Arbeitsgemeinschaft des Kunsthandwerks Hamburg (AdK) ihre Türen. Erleben Sie:

- Kunsthandwerker bei der Arbeit
- Werkstattausstellungen mit Gästen
- Kulinarische Kleinigkeiten
- Stadtführungen Neustadt und St. Georg
- Mehr unter www.adk-hamburg.de

Anfahrt: Bis Hauptbahnhof, die Lange Reihe ist wegen eines Straßenfestes gesperrt.

18. April: Stadtteilführung St. Georg

Am Sonntag geht es an zwei Terminen in versteckte Hinterhöfe, in Gassen und Passagen. Auf dem 90-minütigen Rundgang werden auch die vier in St. Georg ansässigen AdK-Werkstätten kurz vorgestellt und können im Anschluss an die Tour ausführlich besichtigt werden. Treffpunkt ist in der „Koppel 66“.

Kunst und Handwerk in St. Georg

Rund um die Wohnstraße Koppel und die geschäftige Lange Reihe, zwischen Mariendom und evangelischer Dreieinigkeitskirche, gibt es jede Menge Kunst und Handwerk zu entdecken: Straßen-Skulpturen, Wandinschriften, Kirchenkunst, Glasmalereien, die Gedenk-Projekte „Stolpersteine“ (NS-Opfer) und „Namen und Steine“ (Aids-Opfer), denkmalgeschützte Architektur, Bau- und andere Sünden. Vielerlei Betriebe, vom Keller-Atelier bis zur Werkstatt für Luxuskarossen, von der Schmuckwerkstatt (Annette Kutz, AdK) bis

zur Glaskunstgalerie (Hartmann Greb, AdK), liegen auf unserem Weg durch das Viertel.

Kritische Einblicke

Das Ganze wird Ihnen kenntnisreich präsentiert von einer Stadtteil-Insiderin, die den Wandel während der letzten 25 Jahre kritisch beobachtet hat. Das sanierte Bahnhofsquartier ist mittlerweile „Trend-Viertel“: Mieten steigen, Investoren frohlocken. Was bedeutet das für die Alteingesessenen, für Kunst- bzw. Handwerks-Betriebe, für die Nischen und Freiräume?

Start und Ziel: Die Koppel 66

Die Tour endet wieder in der Koppel 66. Das Gebäude dieser 1981 umgebauten Maschinenfabrik mit alter „Laufkatze“ unter dem großen Glasdach schauen wir uns näher an. In diesem „Haus für Kunst und Handwerk“ können Sie anschließend auch die AdK-Werkstätten von Dorothee Eymess (2. OG, Schmuck) bzw. das Atelier 7 (1. OG, Schmuck) besuchen.



HINTERHÖFE GASSEN KUNST & HANDWERK

Ehemals Pferdewechselstation,
Brotfabrik, Autowerkstatt -
Hinterhof Koppel/Schmilinskystraße
(Foto: Matthias Krüttgen)

Stadtteilführung ST. GEORG zum Tag der offenen Werkstätten

Sonntag, 18. April 2010 10.30 Uhr + 15 Uhr

Treffpunkt: Foyer der „Koppel 66“, Zugang auch über Lange Reihe 75
Dauer: ca. 90 Minuten | ohne Anmeldung | 15 Euro, ermäßigt 12 Euro

Referentin: Dipl. Ing. Maren Cornils, Stadt- und Architekturführungen in Hamburg
Kontakt + weitere Touren: hamburgtouren@email.de, Tel. 040 / 28 00 78 66

